

## Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Beuren/Hw. am 18.03.2026, im Großen Saal des Bürgerhauses Beuren/Hw.

---

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 21:00 Uhr

### **Teilnehmer:**

#### **Vorsitzende/r**

Schmitt, Harald

#### **Mitglieder**

Adams, Marco  
Adams, Werner  
Adams-Philippi, Petra  
Dziubany, Michael  
Feller, Martin  
Feller, Rudolf  
Klassen, Klaus Peter  
Köhl, Waldemar  
Nellinger, Bernd  
Welter, Ludwig

bis 20:24 Uhr einschließlich TOP 6 öffentlich

#### **auf Einladung**

Köhl, Johannes

Schoenergie Projektentwicklung GmbH

#### **von der Verwaltung**

Martini, Sabine

Schriftführerin

### **Es fehlen:**

#### **Mitglieder**

Kaiser, Nicole  
Wollscheid, Christina

entschuldigt  
entschuldigt

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

### **Tagesordnung:**

#### **ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

TOP 1 Informationen des Ortsbürgermeisters

TOP 2 Flächenphotovoltaik für Beuren/Hw.  
hier: aktueller Sachstand

- TOP 3 Jahresunternehmervertrag Friedhöfe 2026/2027  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 4 Jahresunternehmervertrag Sinkkastenreinigung 2026/2027  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2022 sowie Entlastung  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 6 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO

## **ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

### **TOP 1 Informationen des Ortsbürgermeisters**

#### **1.1 Seniorentag 2025**

Herr Schmitt berichtet über einen erfolgreichen Seniorentag am 13.12.2025, der sehr viele positive Rückmeldungen erhalten hat. Sein Dank gilt dem Verein Beuren brutschelt e. V., ohne dessen Unterstützung die Durchführung nicht möglich gewesen wäre.

#### **1.2 Glasfaserarbeiten**

Der Vorsitzende informiert, dass die Glasfaserarbeiten in Beuren weitgehend abgeschlossen sind. In Prosterath muss noch ein Haus, bei dem das Leerrohr blockiert ist, und in Beuren selbst noch sieben bis acht Häuser mit Glasfaser versorgt werden.

#### **1.3 Zeltplatz Beuren – Aktueller Stand**

Der Ortsbürgermeister erläutert die Problematik mit den Containern, die weiterhin nicht transportiert werden konnten. Die bisherigen Kosten belaufen sich auf 64.200 Euro, inkl. der gescheiterten Transportversuche.

Zu diesen Kosten werden weitere 8.000 Euro für den Transport und 6.500 Euro für die Sanierung der Container hinzukommen. Letztere ist notwendig, da Schimmelbildung und Schäden durch Arbeiten an den Abflüssen festgestellt worden sind. Zudem werden ca. 5.000 Euro Bauamtsgebühren anfallen, die ursprünglich auf 10.000 Euro geschätzt worden waren. Rechtsanwaltskosten, Gerichtskosten und Kosten über 4.200 Euro für die Lagerung der Container seien ebenfalls zu berücksichtigen. Die Gesamtkosten könnten sich somit auf bis zu 81.997 Euro belaufen.

#### **1.4 Einnahmen aus Bürgerhaus**

Herr Schmitt informiert über die Einnahmen aus der Vermietung des Bürgerhauses, die 2024 bei 1.500 Euro und 2025 bei 3.800 Euro lagen. Die Einnahmen konnten somit deutlich gesteigert werden. Die Getränkebezugspflicht ist aufgehoben.

#### **1.5 Homepage mit Belegungsplan**

Es wird erneut auf den Online-Belegungsplan hingewiesen, bei diesem man die Verfügbarkeit der drei Räume, großer Saal, kleiner Saal, Vereinsraum, einsehen kann.

#### **1.6 Sanierung der Fischerhütte**

Herr Schmitt teilt mit, dass die Sanierungsarbeiten der Fischerhütte abgeschlossen sind und die Abnahme am 17.03.2026 stattgefunden hat. Die Kosten beliefen sich auf 49.000 Euro. Es wurde eine neue Heizung eingebaut, die Küche wurde saniert und eine Generalreinigung wurde durchgeführt.

## **1.7 RZN-Zuwendung für Dorfladen**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Gemeinde die Zuwendung aus dem Förderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz in Höhe von 51.700 Euro erhalten hat. Die Kosten für die Sanierung der Räumlichkeiten werden derzeit vom Bauamt in Hermeskeil ermittelt.

## **1.8 E-Ladesäulen**

Zwei E-Ladesäulen werden durch neue Modelle ersetzt, ohne dass der Gemeinde Kosten entstehen. Die durchschnittliche Nutzung der bisherigen Säulen liegen bei 4.200 Kilowattstunden pro Jahr.

## **1.9 Sanierung L 152 („Bahnhofsweg“)**

Zudem wird die L 152 ab Juni oder Juli saniert. Ohne die Presse und Fernsehen wäre dies nicht erfolgt.

## **TOP 2 Flächenphotovoltaik für Beuren/Hw. hier: aktueller Sachstand**

Der Ortsbürgermeister informiert über die bisherigen Schritte zum Thema Flächenphotovoltaik. Der Gemeinderat hat am 26.06.2023 beschlossen das Projekt weiterzuverfolgen. Eine Infoveranstaltung mit den Grundstückseigentümern hat vor ca. einem Jahr stattgefunden. Hierbei haben zwei Eigentümer signalisiert ihr Grundstück nicht verpachten zu wollen.

Herr Schmitt übergibt das Wort zu diesem Thema an Johannes Köhl von der Firma Schoenergie. Herr Johannes Köhl erläutert den aktuellen Stand, die Vorteile und die Problematik zu diesem Thema. Dabei stellt er heraus, dass wenn die Anlage jetzt stehen würde, Einnahmen von ca. 63.500 € erzielt werden könnten. Die Problematik liegt im Falle einer Erbschaft bei den Landwirtschaftlichen Betrieben, da es hier zu einer erheblichen Erbschaftssteuer kommen kann. Lösungsvorschläge von Herrn Johannes Köhl sind die Beteiligung an der Betreibergesellschaft oder ein Flächentausch.

Weiter wurde von Herrn Johannes Köhl am 20.01.2026 eine Netzvoranfrage an die Firma Westnetz gestellt. Eine Rückmeldung wird bis Mitte des Jahres erwartet. Der Bau der Anlage ist nur mit einer Zusage möglich.

Nach eingehender Diskussion kündigt der Ortsbürgermeister an, ein Gespräch mit den beiden Landwirten, Herrn Johannes Köhl und einem Vertreter der Landwirtschaftskammer zu organisieren.

## **TOP 3 Jahresunternehmervertrag Friedhöfe 2026/2027 hier: Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 02/974/2026**

Der Ortsbürgermeister erläutert die Verwaltungsvorlage 02/974/2026.

Ratsmitglied Köhl fragt an um welche Maßnahmen es sich für Beuren handelt.

Herr Schmitt erläutert, dass das Bauamt typische Friedhofsarbeiten ausschreibt. Die Kosten für die einzelnen Arbeiten werden dann addiert, um eine Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, es erfolgt keine Beauftragung der Angebotssumme.

Ratsmitglied Adams-Philippi erklärt, dass weiterhin Arbeiten in Eigenleistung erbracht werden können. Nur wenn eine Firma benötigt wird, wird bei Zustimmung des Jahresunternehmervertrag auf die Firma Annen zurückgegriffen. Bei Ablehnung des Vertrages werden für jedes Einzelprojekt drei Angebote eingeholt.

Nach Klärung aller Fragen fasst der Gemeinderat folgenden

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Jahresunternehmervertrag als Rahmenvertrag für die Unterhaltungsarbeiten auf den Friedhöfen zu. Die Firma Annen aus Gutweiler wird als gesamtmindestbietende Firma als Jahresvertragsunternehmen beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**                    **5 Ja-Stimmen**  
   **5 Nein Stimmen**  
   **1 Enthaltung**

**TOP 4     Jahresunternehmervertrag Sinkkastenreinigung 2026/2027**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlage: 02/986/2026**

Der Ortsbürgermeister erläutert die Vorlage 02/986/2026.

Nach Klärung aller Fragen fasst der Rat folgenden

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Beuren stimmt dem Jahresunternehmervertrag als Rahmenvertrag für die Reinigung der Sinkkästen zu.  
Die Firma Augustin aus Meppen wird als gesamtmindestbietende Firma als Jahresvertragsunternehmen beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**                    **einstimmig (11 Ja Stimmen)**

**TOP 5     Feststellung des Jahresabschlusses 2022 sowie Entlastung**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlage: 02/008/2026**

Ortsbürgermeister Harald Schmitt sowie die Ratsmitglieder Petra Adams-Philippi, Rudolf Feller und Marco Adams erklären das Vorliegen von Ausschließungsgründen gemäß § 22 GemO und rücken vom Sitzungstisch ab. Sie wirken an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht mit.

Ratsmitglied Waldemar Köhl übernimmt als ältestes Ratsmitglied den Vorsitz.

Ratsmitglied Bernd Nellinger erläutert die Verwaltungsvorlage 02/008/2026. Der Rat fasst folgenden

**Beschluss:**

- a) Der Ortsgemeinderat Beuren/Hw. stellt gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO auf der Grundlage der Rechnungsprüfung den Jahresabschluss 2022 der Ortsgemeinde Beuren/Hw. in der vorgelegten Form fest.

**Abstimmungsergebnis:**                    **einstimmig (7 Ja Stimmen)**

- b) Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde, soweit diese einen eigenen Geschäftsbereich geleitet oder den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit diese einen eigenen Geschäftsbereich geleitet oder den Bürgermeister vertreten haben, wird durch den Ortsgemeinderat Beuren/Hw. für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt (§ 114 Abs. 1 Satz 2 GemO).

**Abstimmungsergebnis:**                    **einstimmig (7 Ja Stimmen)**

## **TOP 6 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO**

### **8.1 Sonnenbank**

Ratsmitglied Ludwig Welter merkt an, dass die Sonnenbank beschädigt ist und fragt wie es sich mit der Reparatur verhält. Ratsmitglied Marco Adams merkt an, dass zwei beschädigte Latten bei ihm zur Wiederherstellung liegen.

Weiter schlägt Ratsmitglied Ludwig vor bei der Sonnenbank ein Schild mit Informationen zu den sichtbaren Orten aufzustellen. Der Ortsbürgermeister informiert das hierzu bereits Gespräche mit der Jagdgenossenschaft laufen.

### **8.2 Kita Beuren**

Ratsmitglied Dziubany fragt an, den Zaun einer an die Kita Beuren angrenzende Wiesenfläche zu versetzen, um diese Fläche den Kindern zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende verweist auf die Zweckverbandssitzung am 31. März, bei der das Thema besprochen werde und das das Bauamt dies prüfen muss.

### **8.3 Sonnensegel für Spielplatz**

Ratsmitglied Dziubany schlägt vor, ein Sonnensegel für die Beschattung des Spielplatzes zu installieren. Das Sonnensegel würde jedoch dem starken Wind nicht standhalten und ist somit keine Option. Es wurden bereits Bäume gepflanzt.

### **8.4 Sanierung Fischerhütte**

Ratsmitglied Adams-Philippi erkundigt sich über Mehrkosten der Sanierung, den neuen Pachtvertrag, die Stromversorgung und die Versorgung mit Glasfaserkabel der Fischerhütte. Der Ortsbürgermeister informiert, dass Stand heute keine Mehrkosten entstanden sind. Der Aktuelle Pachtvertrag läuft bis 31.12.2026. Der neue Pachtvertrag mit einer Erhöhung der Pacht um 100 € wurde vom aktuellen Pächter noch nicht unterschrieben. Die Stromversorgung konnte verbessert werden. Das Glasfaserkabel liegt bis zur Pumpstation, die Verbindung zur Fischerhütte ist noch nicht hergestellt.

### **8.5 Container Zeltplatz**

Ratsmitglied Adams-Philippi thematisiert den Transport der Container für den Zeltplatz. Nach reger Diskussion stellt der Vorsitzende klar, dass die Angelegenheit anwaltlich vertreten wird.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr Vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende:

gesehen:

Die Schriftführerin:

Harald Schmitt  
Ortsbürgermeister

Stefan Ding  
Bürgermeister

Sabine Martini